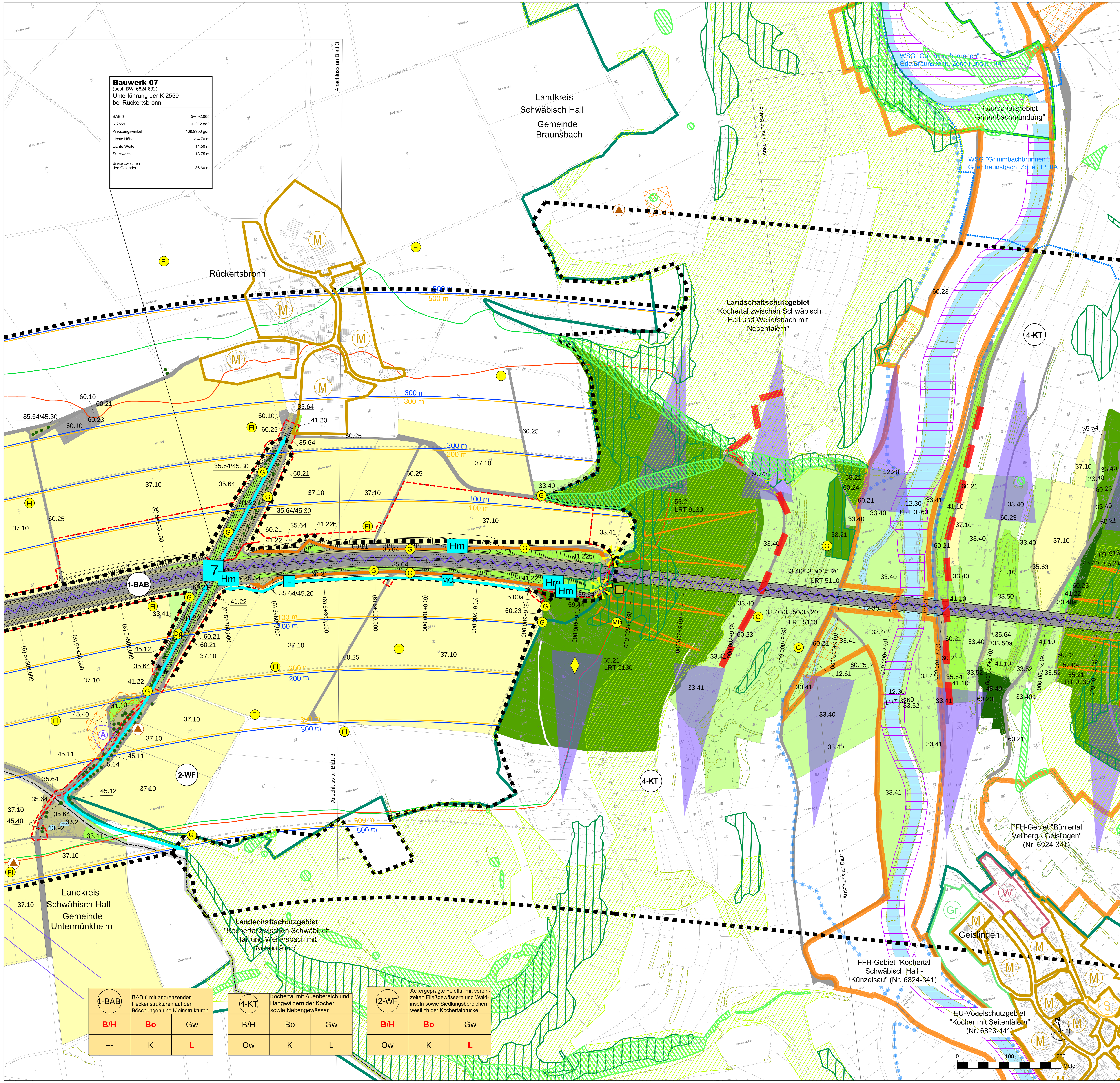


Biotop- und Habitatfunktionen B/H

Realnutzung und Biotoptypen (nach Kartieranleitung LUBW)

Gewässer

- Fließgewässer/ Stillgewässer
- 12.10 Naturnaher Bachabschnitt einschl. Ufervegetation (§)
- 12.20 Ausgebauter Bachabschnitt
- 12.21 Mäßig ausgebauter Bachabschnitt
- 12.30 Naturnaher Flussabschnitt
- 12.61 Entwässerungsgraben
- 13.92 Naturferner Bereich eines Stillgewässers/ Kleingewässer

Gehölzarme terrestrische und semiterrestrische Biotoptypen

- Wiesen und Weiden
- 33.40 Wirtschaftswiese mittlerer Standorte
- 33.40a Artenreiche Wirtschaftswiese mittlerer Standorte
- 33.41 Fettwiese mittlerer Standorte
- 33.50 Weide mittlerer Standorte
- 33.50a Artenreiche Weide mittlerer Standorte
- 33.52 Fettweide mittlerer Standorte
- 33.80 Zierrasen
- Saumvegetation, Dominanzbestände, Hochstauden- und Schlagfluren, Ruderalvegetation
- 35.20 Saumvegetation trockenwarmer Standorte (§)
- 35.50 Schlagflur
- 35.61 Annuelle Ruderalvegetation
- 35.63 Ausdauernde Ruderalvegetation frischer/feuchter Standorte
- 35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalflur
- Äcker, Sonderkulturen und Feldgärten
- 37.10 Acker
- 37.30 Feldgarten (Grabeland)

Gehölzbestände und Gebüsche

- Feldgehölze und Feldhecken/ Gebüsche
- 41.10 Feldgehölz (§)
- 41.22 Feldhecke mittlerer Standorte (§)
- 41.22b Feldhecke mittlerer Standorte belastet (§)
- 42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
- Alleen, Baumreihen, Baumgruppen, Einzelbäume und Streuobstbestand
- 45.00 Baumgruppen / Einzelbäume
- 45.11 Allee
- 45.12 Baumreihe
- 45.20 • Baumgruppe
- 45.30 Einzelbaum
- 45.40 Streuobstbestand

Wälder

- Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte (55), Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte (56), Sukzessionswälder (58), Naturferne Waldbestände (59)
- 5.00a Aufforstung
- 55.12 Hainsimsen-Buchen-Wald
- 55.21 Waldgersten-Buchen-Wald
- 56.10 Hainbuchen-Eichen-Wald mittlerer Standorte
- 58.21 Sukzessionswald mit überwiegendem Laubbaumanteil
- 59.16 Edellaubholz-Bestand
- 59.21 Mischbestand mit überwiegend Laubanteil
- 59.40 Nadelbaum-Bestand
- 59.44 Fichten-Bestand

Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastrukturflächen

- Siedlungs- und Infrastrukturflächen
- 60.10 Von Bauwerken bestandene Fläche
- 60.21 Völlig versiegelte Straße oder Platz
- 60.23 Weg / Platz mit wassergebundener Decke, Kies / Schotter
- 60.24 Unbefestigter Weg oder Platz
- 60.25 Grasweg
- 60.41 Fläche mit Ver- oder Entsorgungsanlage - Lagerplatz
- V.3 Ver- und Entsorgungsanlagen mit geringem Boden-versiegelungsgrad - Kläranlage
- Grünflächen des Siedlungsbereiches
- 60.60 Garten

35.64/45.20 Biotopkomplex (Nummer beispielhaft)Hinweis: Die Farbgebung der Biotopkomplexe ergibt sich durch den vorangestellten Biotoptyp

(§) nach § 30 BNatschG in Verbindung mit § 33 NatSchG BW geschützt

LRT 3260 FFH-Lebensraumtyp
3260 = Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis, 5110 = Stabile, xerothermophile Formationen von Buxus sempervirens an Felsabhängen (Berberidion p. p.), 9110 = Hainsimsen-Buchenwälder (Luzulo-Fagetum), 9130 = Waldmeister-Buchenwälder (Asperulo-Fagetum) und des Callitricho-Batrachion

Planungsrelevante Tier- und Pflanzenarten

Brutvögel

- Art punktuell
- Dg Dorngrasmücke
- Fl Feldlerche
- G Goldammer
- Kg Klappergrasmücke
- Mb Mäusebussard
- S Star

Habitatstrukturen

- Spechthöhlen

Untersuchungsräume Avifauna

- Untersuchungsraum Feldlerche (Breite je 500 m nördlich und südlich der bestehenden Fahrbahn)
- Untersuchungsraum sonstige Avifauna (Breite je 200 m nördlich und südlich der bestehenden Fahrbahn)

Säugetiere
Funktionsbeziehung

- Art. Fledermäuse
- F Fransenfledermaus
- L Langohr-Arten
- MO Mopsfledermaus
- My Myotis-Arten
- R Rauhautfledermaus
- W Wasserfledermaus
- Zw Zwergfledermaus
- 2 Fledermaus - Querungspunkt
- Fledermaus - Leitlinien / Orientierungsrouten (nachgewiesen 2012)
- Fledermaus - Flugstraße
- Fledermaus - Jagdgebiet

Fledermaus - Funktionsbeziehung (nachgewiesen 2017)

- hohe Aktivität
- mittlere Aktivität

Fortpflanzungs- / Ruhestätten

- Hm Haselmaus - Nachweis 2014
- Hm^T Haselmaus - Habitat
- Hm* Haselmaus - Nachweis 2014
  Während des Geländetermins im August 2016 wurde festgestellt, dass die Hecken im Bereich dieser Nachweise nicht mehr vorhanden sind.

Weichtiere
Fortpflanzungs- / Ruhestätten

- Bm Bachmuschel (potenzielle Lebensstätte)

Reptilien
Fortpflanzungs- / Ruhestätten

- Za Zauneidechse - Nachweise
- Za^T Zauneidechse - potenzielles Habitat

Sonstige Habitatstrukturen

- Mulmhöhle (klein)
- Wurzelstümpfe

Natürliche Bodenfunktion Bo

- Boden mit hoher und sehr hoher Bedeutung Bewertungsklasse >=3)
  (Hinweis: Im Bezugsraum KT nicht dargestellt.)

Grundwasserschutzfunktion Gw

- Wasserschutzgebiet

Regulationsfkt. im Landschaftswasserhaushalt Ow

- Überschwemmungsgebiet

Klimatische / lufthygienische Ausgleichsfkt. K

Den Gehölz-, Streuobstbeständen sowie Waldflächen kommt eine Bedeutung hinsichtlich der lufthygienischen Ausgleichsfunktion zu.

Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion L

Landschaftsbildprägende Strukturelemente

- Wald und großflächiger Gehölzbestand
- Feldhecke, straßenbegleitendes Gehölz, Feldgehölz, Baumgruppen, Ufergehölz
- Einzelbaum, Baumreihe
- Streuobstbestand
- Erholungswald (Stufe 2: mit relativ großer Bedeutung für die Erholung)
- Ausgeprägtes Relief (Steilhang)
- Ausgewiesener Rad-/ Wanderweg mit überregionaler und regionaler Bedeutung
- Sonstiger, geeigneter Rad- / Wanderweg
- Aussichtspunkt

Nachrichtlich

Schutzgebiete internationaler Bedeutung

- Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet)
- Europäisches Vogelschutzgebiet

Schutzgebiete nationaler Bedeutung

- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- ND Naturdenkmal (flächig / punktuell)
- gesetzlich geschützter Biotop nach BNatSchG / NatSchG sowie LWaldG (amtl. kartiert, Quelle LUBW)
- gesetzlich geschützter Biotop nach BNatSchG / NatSchG (amtl. kartiert, Quelle: Landkreis Schwäbisch Hall)
- Waldbiotope
- Bodenschutzwald

Sonstiges

- D Denkmal mit Bezeichnung
- Bodendenkmal gem. F-Plan Hohenloher Ebene
- geplantes Grabungsschutzgebiet gem. F-Plan Hohenl. Ebene
- Geotope
- Landkreisgrenze
- Gemeindesgrenze

Nutzungstypen:

bestehend

- S Sondergebiet (Schule, Krankenhaus, Heim, Erholungsfläche usw.)
- W reines, allgemeines und besonderes Wohngebiet, Kleinsiedlungsgebiet
- M Kerngebiet, Dorfgebiet, Mischgebiet
- G Gewerbegebiet, Industriegebiet
- Gr Grünfläche
- A Aussengebiet

(Quelle: Klinger und Partner)

Vorbelastung

- Überformung durch technische Bauwerke
- Lärmemissionen und Barriereeffekte
- A Altablagerungen
- 110 kV 110- / 380-kV-Freileitung

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens mit Lärmschutzwand
- Baufeldgrenze

Bauwerk 02
(best. BW 6824 624)
Unterführung der K 2364
bei Bauersbach

BAB 6	0+518.967
K 2364	0+238.344
Kreuzungswinkel	122.583 gon
Lichte Höhe	≥ 4.70 m
Lichte Weite	14.50 m
Stützweite	16.30 m
Breite zwischen den Geländern	36.80 m

Bauwerk zur naturschutzfachlich begründeten Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen

Wirkzonen

spezifische straßenbedingte Wirkzonen (Effektdistanzen)

- 200 m Entfernung zur Fahrbahn (Planung) mit Meter-Angabe
- 200 m Entfernung zur Fahrbahn (Bestand) mit Meter-Angabe

kritischer Schallpegel

- 58 dB(A)-Isophone (10 m, mit Lärmschutz) - Planung
- 58 dB(A)-Isophone (10 m, mit Lärmschutz) - Nullfall

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraumes

Bezeichnung des Bezugsraumes

- 1-BAB - BAB 6 mit angrenzenden Heckenstrukturen auf den Böschungen und Kleinstrukturen
- 2-WF - Ackergeprägte Feldflur mit vereinzelten Fließgewässern und Waldinseln sowie Siedlungsbereichen westlich der Kochertalbrücke
- 3-ÖF - Ackergeprägte Feldflur mit Waldinseln sowie Siedlungsbereichen östlich der Kochertalbrücke
- 4-KT - Kochertal mit Auenbereich und Hangwäldern der Kocher sowie Nebengewässer

Konfliktkennzeichnung

Kürzel des Bezugsraumes — Bezeichnung des Bezugsraumes

1-BAB	BAB 6 mit angrenzenden Heckenstrukturen auf den Böschungen und Kleinstrukturen	
B/H	Bo	Gw
Ow	K	L

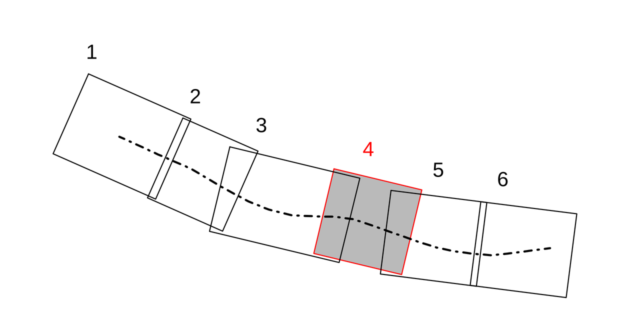
Maßgebliche Funktionen des Bezugsraumes

Konflikt - Betroffenheit einer maßgeblichen Funktion innerhalb eines Bezugsraumes

Funktionsbezeichnungen

- B/H Biotopfunktion / Biotopverbundfunktion / Habitatfunktion für wertgebende Tierarten
- Bo Natürliche Bodenfunktionen (biotische Standortfunktion, Regler- und Speicherfunktion, Filter- und Pufferfunktion des Bodens)
- Gw Grundwasserschutzfunktion
- Ow Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt
- K Klimatische / lufthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsbezug)
- L Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Lage des Blattschnitts



1 2 3 4 5 6

Planungsbüro LAUKHUF
Luisenstraße 14
74072 Heilbronn
Tel.: 07130/4019-830
Fax: 07130/4019-834
info@laukhuf-planungsbuero.de

	Datum	Name
gezeichnet	01/2019	Bishara
geprüft	01/2019	Zacharias
freigegeben	01/2019	Kurpan

Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg
Regierungspräsidium Stuttgart

	Datum	Name
bearbeitet		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	6724061	6824069	0700
Endstation	6824069	6825049	7165

Lagesystem: GK [x] UTM [ ]		Stand Kataster:	12 / 2012
Höhensystem: NN [x] NHN [ ]		Bestandsvermessung:	12 / 2012

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg
Straße: A6 Heilbronn – Nürnberg
Nächster Ort: Schwäbisch Hall
PROJIS-Nr.: 08 01 9920 40
PSP- Element: V.2111.A0006.A14

Unterlage 19.1.2
Blatt-Nr. 4
Landschaftspflegerischer Begleitplan
Bestands- und Konfliktplan
Maßstab: 1 : 2.500

A 6
6-streifiger Ausbau zwischen dem
AK Weinsberg und der Landesgrenze BW/BY
Kupferzell - Ilshofen/Wolpertshausen (PA A6-4)
Bau-km 673 + 500 bis 684 + 200

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Stuttgart
Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr
Ref. 44 Straßenplanung

Stuttgart, den 29.01.2019

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9 - 1/19
Geofachdaten © Landesverwaltung Baden-Württemberg